Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 33 (1943)

Heft: 46

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE WOCHE BRINGT

Berner Stadttheater, Wochenspielplan:

Sonntag, 14. November. 14.30 Uhr, Tomb. S. 57 und 58: «Schwarzwaldmädel», Operette in drei Akten von Leon Jessel. - 20 Uhr, Tomb. S. 59 und 60: «Die Zauberflöte», Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart.

Montag, 15. November. Volksvorstellung Arbeiterunion: «Der G'wissenswurm», Bauernkomödie mit Gesang, in drei Akten von Ludwig Anzengruber.

Dienstag, 16. November. Ab. 10: « Der Wauwau», Komödie in vier Akten von Hodges und Percyval.

Mittwoch, 17. November. Ab. 10: « Der Zigeunerbaron », Operette in drei Akten von Johann Strauss.

Donnerstag, 18. November. Sondervorstellung des Berner Theatervereins, zugleich öffentlich: « Der G'wissenswurm », Bauernkomödie mit Gesang, in drei Akten von Ludwig Anzengruber.

Freitag, den 19. November. Tomb. S. 61. 62. Ab. 10, zum letzten Male: «Am Rande der Wüste», Schauspiel in vier Akten von René Besson.

Samstag, 20. November, Tomb. S. 63 und 64: « Hochzeitswalzer », Operette in 9 Bildern von Leo Ascher.

Sonntag, 21. November. Tomb. S. 65 und 66, 14.30 Uhr: « Der G'wissenswurm », Bauernkomödie mit Gesang, in drei Akten von Ludwig Anzengruber. — 19.30 Uhr. Tomb. S. 67 und 68, Premiere: * Der Rosenkavalier», Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal, Musik von Richard Strauss.

Montag, 22. November. Volksvorstellung Kartell: « Minna von Barnhelm », Lustspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.

Kursaal Bern

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Guy Marrocco täglich um 15.30 und 20.30 Uhr, Montag 15. November: Wunschkonzert.

Gesangseinlagen bis 13. November der «Drei Babettes» und ab 14. November des Künstlertrios «Geschwister Schmid»

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle Bert Wirz. (Jeden Donnerstagabend Familien-Dancing). Boulespiel stets nachmittags u. abends.

Eingesandt

Das Berner Heimatschutztheater spielt am Sonntag, 14. November, nachmittags 21/2 Uhr, die berndeutsche Kumedi « die gfreutischti Frou» von Rudolf Tavel, die letzten Sommer mit so viel Beifall aufgenommen wurde. Dieses entzückende Stück aus der geruhsamen Zeit des Biedermeiers ist das einzige von den vier Lustspielen des bernischen Dichters, das er veröffentlicht und damit zur Aufführung freigegeben hat. Er schildert darin mit dem ihm eigenen Humor und mit unnachahmlicher Anmut eine verwickelte Heiratsgeschichte und gibt uns zugleich ein köstliches Bild von dem patriarchalischen Leben auf einem bernischen Landgut vor hundert Jahren.



Heute Samstag Abschiedsabend der

"DREI BABETTES"

KURSAAL BERN

Aquarell-Ausstellung

Kunsthandlung F. Christen, Bern Amthausgasse 7 13. NOVEMBER BIS 4. DEZEMBER 1943



Bärenplats 4 BERN

HANDARBEITEN

Handarbeiten sind zum grossen Teil ohne Coupons erhältlich und deswegen gesuchte Geschenkartikel. Ihre eigene Arbeit verleiht ihnen persönlichen Wert. Auch dieses Jahr ist meine Auswahl in besonders ausgesuchten Mustern gross, dazu in bester Qualität. Lassen Sie sich meine Neuheiten vorzeigen.

Heizöfen

in allen Preislagen Lieferung prompt ab Lager

J. G. Kiener & Wittlin

Schauplatzgasse 23, Tel. 291 22



Der Ackerbau im Kanton Bern

VOD REGIERUNGSRAT HANS STÄHLL Landwirtschaftsdirektor des Kantons Bern

Rund 320 Seiten, Format 17,3×24,3 cm, mit zahlreichen, schönen Bildern und aufschlussreichen Karten.

- Ein Heimatbuch im tiefsten Sinne des Wortes Damit jeder Berner es auch erwerben kann, wird die Subskription zum reduzierten Preis heute eröffnet. Voraussichtlicher Erscheinungstermin: Frühjahr 1944. Wer sofort bestellt, erhält die reichillustrierte Monographie zum
- Vorzugspreis von Fr. 6. -Die Subskriptionsfrist erlischt am 31. Januar 1944 Preis ab 1. Februar ca. Fr. 10. —. Es lohnt sich also, die Bestellung jetzt gleich vorzunehmen.

Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern

Bestellungen nimmt auch jede Buchhandlung entgegen